



Regeln des sozialen Miteinanders an unserer Schule

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wir wünschen uns an unserer Schule ein Klima, in dem sich alle wohlfühlen können. Ein gutes Zusammenleben gelingt nur auf der Grundlage von Respekt und Toleranz. Freundlichkeit und Rücksichtnahme sind notwendig für ein gelingendes Miteinander.

Deshalb werden allen Schülerinnen und Schülern die Grundsätze und Regeln, mit denen das soziale Miteinander, das Zusammenleben an unserer Schule geregelt sind, schriftlich mitgeteilt. Bitte lest/lesen Sie mit Ihren Kindern die aufgeführten sorgfältig Regeln durch und sprecht/sprechen Sie gemeinsam über ihren Sinn und Zweck.

Respekt vor den Mitmenschen an unserer Schule:

- Wir gehen freundlich und höflich miteinander um und respektieren die persönlichen Grenzen des Anderen.
- Wir beleidigen und demütigen niemanden mit Worten oder Gesten, durch Anschreien oder Auslachen.
- Wir üben keine Gewalt aus, weil wir nicht wollen, dass jemand verletzt wird, z.B. treten und schlagen wir nicht und vermeiden auch sonst das Risiko, dass jemandem wehgetan wird, auch nicht mit Worten.
- Wir fassen niemanden an, wenn er das nicht will.
- Wir unterstützen keine Quälereien, weder durch Mitlachen, Mitmachen, Mitdiskutieren, Auslachen oder Zusehen.
- Wir kritisieren einander nicht wegen der Kleidung, des Aussehens, der Familie, der Religion, der Herkunft, der Nationalität oder einer Behinderung.
- Wir beschämen niemanden wegen seiner Leistung.

Respekt vor dem Eigentum anderer:

- Wir gehen sorgfältig und vorsichtig mit Gegenständen um und halten Ordnung.
- Wir beschädigen nicht die Schuleinrichtung, wie Tische, Stühle, Türen u.a.
- Wir beschädigen nicht die Sachen unserer Mitmenschen.
- Wir halten unsere Schule sauber, indem wir z.B. unseren Müll in den Papierkorb werfen und keine Wände, Tische oder anderes bekritzeln oder beschmieren.